



Unter einer **Klasse** (auch *Objektyp* genannt) versteht man in der objektorientierten Programmierung ein abstraktes Modell bzw. einen *Bauplan* für eine Reihe von ähnlichen Objekten. Die Klasse dient als Bauplan für die Abbildung von realen Objekten in Softwareobjekte und beschreibt Attribute (Eigenschaften) und Methoden (Verhaltensweisen) der Objekte (in C++ spricht man häufig vom Klassen-Member also Daten-Member und Funktions-Member). Verallgemeinernd könnte man auch sagen, dass eine Klasse dem Datentyp eines Objekts entspricht.

Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Klasse_\(Objektorientierung\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Klasse_(Objektorientierung))

Hinweise:

- ③ und ④ deklarieren die Daten-Member der Klasse.
- ⑩ und ⑪ sind die Funktions-Member der Klasse.
- Bei ⑩ handelt es sich um eine Inline-Implementierung.
- Bei ⑪ zusammen mit ⑫-⑮ ist Definition und Deklaration voneinander getrennt.
- Mit ② und ⑤ werden die zulässigen Zugriffsmöglichkeiten der nachfolgenden Abschnitte festgelegt.
- ⑥ bis ⑨ sind spezielle Funktionen zum Anlegen, Kopieren oder Löschen von Objekten dieser Klasse.
- Eine Klassendatei muss nicht zwingend alle beschriebenen Elemente enthalten.

exemplarischer (typischer) Quellcode einer Klassendatei	
①	<code>class</code> <code>klassenName</code> {
②	private:
③	Datentyp <code>attribut1</code> ;
④	Datentyp <code>attribut2 = wert</code> ;
	:
⑤	public:
⑥	<code>klassenName()</code> ;
⑦	<code>klassenName(Datentyp)</code> ;
⑧	<code>klassenName(klassenName & A)</code> ;
⑨	<code>~klassenName()</code> ;
	:
⑩	void <code>methode1()</code> { // Anweisungen }
⑪	Datentyp <code>methode2(Datentyp)</code> ;
	:
	}
⑫	klassenName::methode2(Datentyp <code>variable</code>){
⑬	// Anweisungen
⑭	return <code>Datentyp</code> ;
⑮	}
	:
	klassenName.cpp

Die Erzeugung von Objekten einer Klasse wird als Instanziierung bezeichnet. Dieses kann auf verschiedene Weisen (ähnlich wie beim Anlegen von Variablen) geschehen:

①	Automatisch: Objekte einer Klasse werden automatisch instanziiert, wenn eine Variable dieser Klasse angelegt wird.	<code>klassenName objekt1;</code> <code>klassenName objekt2(wert);</code>
②	Dynamisch: für das Objekt muss Speicher allokiert werden. Dieses geschieht mit dem new – Operator, der einen Pointer zurückliefert. Der mit new allokiertes Speicher muss mit delete wieder freigegeben werden.	<code>klassenName * objekt3;</code> <code>objekt3 = new klassenName;</code> <code>objekt3 = new klassenName(wert);</code>

Der Zugriff auf die Methoden erfolgt: im Fall ① über den Punktoperator (Strukturzugriff) `objekt1.methode1()`; bzw. mit Rückgabe `variable = objekt1.methode2(wert)`;

im Fall ② über den Pfeiloperator (Indirektzugriff) `objekt3 -> methode1()`; analog `variable = objekt3->methode2(wert)`;

